

Linde Hydraulics bringt mit dem VT1-Modular ein neues modulares Ventil-Baukastensystem für Kleinserien und Prototypen auf den Markt

- Schnelle, frei kombinierbare kundenspezifische Lösungen für Mobil- und Industrieanwendungen mit niedrigen Stückzahlen oder für Prototypen
- Plug and Play – Beratung durch ausgewählte Händler und kurzfristige Montage und Lieferung vor Ort
- Hochwertige erprobte Serientechnik, mit allen Produkten von Linde Hydraulics kombinierbar, Leistungsdaten von bis zu 600l/min pro Funktion und 420 bar Nenndruck
- Kurzfristig zwischen hydraulischer und elektrohydraulischer Variante umrüstbar

Aschaffenburg, 8. März 2016 – Die Linde Hydraulics GmbH & Co. KG wird auf der Bauma mit dem VT1-Modular ein neues modulares Ventil-Baukastensystem für Kleinserien und Prototypen vorstellen. Dabei handelt es sich um ein auf bis zu 7 Verbraucherfunktionen erweiterbares modulares System aus hydraulischen Hochdruck - Wegeventilen, Ventilträgermodulen und Vorsteuerkomponenten, das ausschließlich aus aktuellen, hochwertigen und erprobten Serienteilen besteht. Das Baukastensystem bietet Leistungsdaten von bis zu 600l/min pro Funktion und 420 bar Nenndruck und wird zum Beginn der Bauma im April 2016 bestellbar sein.

Plug & Play

Das neue VT1-Modular-System ermöglicht den Kunden ein „plug and play“: Kunden können, gegebenenfalls nach einer Beratung mit dem Händler vor Ort, Einzelkomponenten flexibel kombinieren und direkt beim Händler zusammenbauen lassen. Sollten die Komponenten nicht alle vorrätig sein, können Händler einzelne Bauteile kurzfristig nachbestellen. Die standardisierten Komponenten ermöglichen Linde Hydraulics schnelle Lieferzeiten, so dass alle Bauteile in weniger als 14 Tagen verfügbar sind. Dabei sind sämtliche Ventillösungen aus dem VT1-Modular-System

selbstverständlich mit allen anderen Produkten von Linde Hydraulics frei kombinierbar.

„Mit unserem neuen VT1-Modular-System bieten wir in der Ventiltechnik unseren Händlern und Endkunden höchste Flexibilität bei der Umsetzung von spezifischen Anforderungen“, sagte Janfried A. Tirre, Geschäftsführer und Chief Sales Officer der Linde Hydraulics. Da es sich um ein schlüssiges System aus erprobten Serienkomponenten handelt, verringert das VT1-Modular-System von Linde Hydraulics sowohl die Kosten als auch den zeitlichen Aufwand für die Ausstattung von Kleinserien Prototypen deutlich.

R&D in the field

Für alle Komponenten von VT1-Modular stellt Linde Hydraulics auf seiner Website Linde-Hydraulics.com auch 3D-CAD-Dateien (.stp files) und Einbauzeichnungen zur Verfügung. Ingenieure, die Prototypen oder Kleinserien entwerfen, können weltweit jederzeit auf die CAD-Dateien zugreifen und alle Daten frühzeitig in ihren Entwicklungsprozess einbeziehen. Sobald die Entwicklung steht, können sie die benötigten Einzelteile vom nächsten Linde Hydraulics Händler zusammenbauen lassen.

Hydraulischer oder elektrohydraulischer Betrieb – kurzfristig umrüstbar

Ein weiterer Vorteil des VT1-Modular ist die Flexibilität: Das gleiche System kann entweder hydraulisch oder elektrohydraulisch angesteuert werden. Auch ein nachträglicher Wechsel „im Feld“ ist mit VT1-Modular nur durch den Wechsel der Vorsteuerkomponenten und ohne die Demontage der Leistungshydraulik möglich.

Über Linde Hydraulics

Linde Hydraulics ist ein weltweit tätiger Hersteller von Antriebssystemen aus Hydraulik und Elektronik. Als ein Technologieführer im Bereich der Hoch- und Mitteldruckhydraulik setzt Linde Hydraulics mit seinen Systemen Standards für deutliche Verbrauchs- und CO₂-Reduzierung. Das Produktprogramm umfasst hydraulische Pumpen, Motoren, Ventile, elektronische Steuerungen, Peripheriegeräte und Drehantriebe. Linde Hydraulics ist Entwicklungspartner und Lieferant namhafter Hersteller von mobilen Arbeitsmaschinen, wie Land-, Bau-, Bergbau-, Forst- und Kommunalmaschinen sowie Industriemaschinenhersteller.

Das 1904 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Aschaffenburg. Rund 1.300 Mitarbeiter arbeiten an fünf Produktionsstandorten in Deutschland und China sowie in den Tochtergesellschaften in Europa, den USA und China. Mit einem dichten Netz von rund 80 Vertriebs- und Servicepartnern ist Linde Hydraulics in über 50 Ländern vertreten.

Pressekontakt:

Christian Bischof

Director Marketing & Corporate Communications Linde Hydraulics

Telefon: +49 6021 150 14217

E-Mail: christian.bischof@linde-hydraulics.com

Dr.-Hans-Meinhardt-Allee 1

63741 Aschaffenburg